

ERFRISCHENDES NATURERLEBNIS

EIN SCHWIMMTEICH IST OFT DER MITTELPUNKT EINES GARTENS UND WIRD ZUR NATURNAHEN BEGEGNUNGSZONE UND ZUR DREHSCHIBE FÜR DAS GESELLSCHAFTLICHE LEBEN IM GARTEN.

Das Wasser wird immer mehr zu einem beliebten Gestaltungselement und verleiht jedem Aussenbereich erfrischende und belebende Impulse. Seit geraumer Zeit beflügeln vor allem Schwimmteiche den Trend hin zu einer natürlichen und auf Freizeitaktivität ausgerichteten Gartengestaltung. Mit einem solchen Badespass kann die Kraft der Natur auf stimulierende Art genutzt werden. Die Konstruktion des Teichs mit gesonderten Schwimm- und Regenerationsbereichen unterstützt dabei die natürlichen Kreisläufe. Sumpfpflanzen entwickeln Reinigungsleistungen, und der Teich reguliert sich ohne Chemie von alleine. Im sauberen Wasser kann man sich der wohltuenden Erfrischung erfreuen – sowie am Blick in den Garten aus ungeohnter Perspektive.

Der Schwimmteichbereich ist idealerweise so gestaltet, dass sich optimale Abläufe ergeben. Der Weg vom Umkleideraum zum Teich und anschliessend zur Gartendusche oder dem Liegeplatz sollte möglichst kurz sein. Oft wird auch ein ausreichender Sichtschutz oder eine natürliche Beschattung gewünscht. Natürliche Elemente wie Tro-



ckenmauern, Natursteinbeläge, einheimische Gehölze und Stauden verleihen einem Schwimmteichgarten den richtigen Rahmen und bilden ein harmonisches Ganzes.

Schwimmteiche bilden einen natürlichen Freiraum für Mensch, Fauna und Flora.



EIN ENTSPANNTER UMGANG MIT DER NATUR

DER EIGENE GARTEN LÄSST SICH SCHON MIT EINFACHEN MITTELN IN EINEN ARTENREICHEN LEBENSRAUM VERWANDELN. SO KANN MIT WENIG AUFWAND DAS SUMMEN UND ZWITSCHERN VON INSEKTEN UND VÖGELN IN DAS EIGENE WOHNUMFELD ZURÜCKGEHOLT WERDEN.

Seit einiger Zeit nimmt das Naturbewusstsein stetig zu. Das Beobachten von Flora und Fauna in der eigenen Wohnumgebung ist für viele von uns zu einer erholsamen Freizeitbeschäftigung geworden. So verwundert es nicht, dass immer mehr naturnahe Lebensräume entstehen. Eine unkomplizierte Möglichkeit mehr Leben und Vielfalt in den Garten zu bringen, ist eine Blumenwiese. Schon eine bestehende Rasenfläche kann mit einem Blumenwiesenstreifen ökologisch bereichert werden. Ein solch buntes Blütenmosaik ist nicht nur ein schöner Blickfang, sondern auch eine beliebte Nahrungsquelle für Wildbienen, Schmetterlinge und Käfer.

Aber auch ein prächtiges Schmetterlings- oder Wildkräuterbeet in einer passenden Gartennische ist eine natürliche Aufwertung des Aussenraumes – und belohnt einen mit lebendiger Vielfalt, die zum Verweilen und Beobachten einlädt. Auch ein Ensemble aus Wildobstgehölzen steht nicht nur für Farbe und Abwechslung, sondern liefert lebenswichtige Nahrung für Insekten und Vögel. Um etwas Lebendigkeit in den eigenen Garten zu bringen, braucht es somit keine aufwendige Umgestaltung. Natürliche Elemente lassen sich einfach realisieren, passen in jeden Gartenstil und sind gut miteinander kombinierbar.



Mit Wildstauden lässt sich die ökologische Vielfalt eines Gartens vergrössern.

FÜR TRITTFESTEN RASEN – JETZT VERTIKUTIEREN

Der Frühling ist da und man verbringt wieder mehr Zeit im Garten. Die Pflege des Rasens beginnt bereits mit dem ersten Schnitt. Jetzt ist die richtige Zeit für Unterhalts- und Sanierungsarbeiten an Ihrem Rasen. Enfilzen, Belüften und Düngen sind die Arbeiten im Frühling.

Gönnen Sie sich eine neue Rasenfläche, wir liefern und verlegen bei Ihnen den Fertigrasen ab Rolle.

Wir helfen Ihnen gerne, damit Sie sich an Ihrem sattgrünen Rasen freuen können.

Rasenpflege vom Fachmann? Das will ich auch!

Rufen Sie uns an unter 062 721 48 84
oder kontaktieren Sie uns per Mail:
eichenberger@knechtli.ch



Knechtli Gartenbau AG

Die Gartenbauer.

GARTEN REVUE

FRÜHLING
2022



STARTKLAR INS GARTENJAHR

Grüne Oasen in luftiger Höhe

Ein entspannter Umgang
mit der Natur

Der gefräßige Japankäfer

Die Tage werden wieder länger und die Sonne gewinnt allmählich an Kraft. Die Natur erwacht langsam aus ihrer Winterruhe. Krokusse strecken ihre zierlichen Blütenköpfe aus dem Erdboden. Nach und nach zeigen sich Narzissen und Tulpen. Mancherorts fliegen bereits die ersten Hummeln von Blüte zu Blüte. Die Gärten erfreuen uns bereits im zeitigen Frühling mit einer unglaublichen Vielfalt.

Das Frühlingserwachen bedeutet aber auch Pflanzzeit, und sommerblühende Gehölze benötigen einen Schnitt. Der Frühlingsstart ist aber auch eine gute Gelegenheit, sich das bestehende Gartenkonzept neu zu überdenken. Dabei kann der Wunsch aufkommen, die Grünflächen artenreicher und lebendiger zu gestalten, um so einen nützlichen Lebensraum für Flora und Fauna zu schaffen.



Gerne bespreche ich Ihre Wünsche persönlich in Ihrem Garten.
Manuel Eichenberger

HIER WÄCHST
ZUKUNFT

IHR-GÄRTNER.CH